

Meldeformular

Familienwettfahrt / Paasch Pokal

08. Juli 2017

Steuermann: _____
Bootsname: _____
Bootstyp: _____
Segel-Nr.: _____
Yardstick: _____
Verein: _____
Straße: _____
PLZ./Ort: _____
Tel. / Email _____

Haftungsausschuss

Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemannische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den Verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höchster Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnung oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besiechen keine Schadensersatzverpflichtungen des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt- bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fährlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadensersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadensersatzhaftung auch die Angestellten – Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherungs-, oder Begungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt, worden ist. Mit der Meldung erklärt sich der Teilnehmer einverstanden, dass Namen und Bilder der Teilnehmer veröffentlicht werden können.

VERSICHERUNG

Für jedes teilnehmende Boot muss eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 2.000.000 € bzw. eines Äquivalentes davon bestehen. Der Versicherungsnachweis ist dem Veranstalter auf Verlangen zu erbringen.

Ich verpflichte mich zur Beachtung der Wettfahrtregeln – Segeln – sowie aller sonstigen für die Veranstaltung geltenden Regeln

Ort, Datum

Unterschrift

Wassersportverein Fleckeby e.V.



Ausschreibung zur Familienwettfahrt / Paaschpokal 2017

Wettfahrttermine: Samstag 08.07.2017
Start 13.30 Uhr

Kurse:

Langstrecke Große Breite
Der genaue Kurs wird bei der Steuermannsbesprechung bekannt gegeben.

Bootsklassen: Alle Klassen

Meldestelle: Florian Kemme

An der Alsterquelle 23
24558 Henstedt-Ulzburg
Tel. : 0171 4966025
E-Mail: F_Kemme@yahoo.de

Meldeschluss: Mittwoch, der 05.07.2016

Meldegeld: 15,00 Euro , Jollen 10 Euro

Wettfahrtbüro: Bootshaus des WSF

Segelvorschriften: Wettfahrtregeln der ISAF (WR), aktuelle Version
Ordnungsvorschriften des DSV
Ausschreibung und Segelanweisung
Die Wertung erfolgt nach dem Low-Point-System
Berechnung nach Yardsstick und YS Innere Schlei

Wettfahrtdirektor: Florian Kemme, Sven Lassen

Schiedsgericht: Entscheidungen des Schiedsgerichts sind nicht
berufungsfähig

Liegeplätze: An dem Regattawochenende können Regattateilnehmer
freie Bootsliegeplätze des WSF kostenlos nutzen.

Programm

Samstag

9:45 Uhr

Öffnung Regattabüro
Ausgabe der Segelanweisung

12:15 Uhr

Steuermannsbesprechung

13:30 Uhr

Start der Wettfahrt

anschließend Einlaufbier, Essen, Preisverteilung

und **Regattaparty**

Kulinarische Versorgung durch unseren Hafenmeister
Wolfgang

Bitte um Anmeldung

Tel: 04354-996642 Mobil: 0173-8438677

Email: wolfgangschulz2@gmx.de